

H.G. Zilian - Bertram Malle

Spreu und Weizen

Das Verhalten der Arbeitskräftenachfrage

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	5
Vorwort von Kurt W. Rothschild	6
1. Einleitung	8
2. Rahmenbedingungen des Verhaltens der Arbeitskräftenachfrage	19
2.1. Kommunikation und Verflechtung	20
2.2. Konzentrationsprozesse	24
2.3. Die Taktik der Lagerhaltung	27
2.4. Technologischer Wandel	30
2.5. Just-in-time	32
2.6. Konkurrenzdruck	36
2.7. Neue Fronten, neue Koalitionen	38
2.8. Zustrom von Ausländern	42
2.9. Anhaltende Arbeitslosigkeit	42
2.10. Zivilisierung der Arbeitswelt	43
3. Der Arbeitskräftepool	46
3.1. Der Fluß der Beschäftigten	46
3.2. Der Markt der Wählerischen	48
3.3. Das Umwälzmodell im Regionalvergleich	56
3.4. Der Trichtereffekt	63
4. 'I'd like to offer you a job now' - das Glücksspiel Stellensuche an einem Fallbeispiel	70
5. Suchverhalten und Auswahlverfahren	91
5.1. Information als Filter	93
5.2. Informelle Suchwege	97
5.3. Formelle Suchkanäle	105
5.4. Auswahlverfahren	113

6.	Der Markt der Geschicklichkeiten I: Qualifikationsanforderungen und Rekrutierungsprobleme	130
6.1.	Qualifikationsanforderungen	130
6.2.	Rekrutierungsprobleme	141
7.	Der Markt der Geschicklichkeiten II: Schulungsstrategien	152
7.1.	Schule und Freizeit als Vorleistungssystem	152
7.2.	Der Qualifikationspool als öffentliches Gut	158
7.3.	Angebote und Drohungen	168
7.4.	Schulung und Läuterung	173
8.	Strategien der Mengenanpassung	178
8.1.	Arbeitskraftreserven	178
8.2.	Periodische Auslastungsschwankungen	184
8.3.	Das verlorene Flexibilitätspotential	187
8.4.	Überstunden	190
8.5.	Teilzeit	193
8.6.	Leiharbeit	197
8.7.	Zeitliche Flexibilität	205
9.	Diskriminierung: Gerechtigkeit und der Arbeitsmarkt	212
9.1.	Diskriminierung und soziale Kriterien der Personalpolitik	212
9.2.	Behinderte	222
9.3.	Alter	235
9.4.	Ausländische Arbeitnehmer	253
9.5.	Frauen	271
9.6.	Sünde, Krankheit, Herkunft	295
10.	Schlußfolgerung: Rationalität, Regulierung und der Arbeitsmarkt	315
	ADD*jndix	333